

Absender

Verein zur Begegnung Kinder und Jugendlicher mit Europa
e.V. in Senden
Schlossfeld 20
48308 Senden

An den

Kreis Coesfeld
Kreisjugendpfleger Herrn Michael Werremeier
Schützenwall 10
48653 Coesfeld

06.09.2021

Eingangsstempel

Aktenzeichen/Geschäftszeichen

**Antrag auf Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe gem.
§ 75 Sozialgesetzbuch, Achtes Buch –SGB VIII)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir beantragen hiermit die Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe. Die erforderlichen Angaben für die Prüfung der Voraussetzungen wollen Sie bitte diesem Antrag und den beigefügten Unterlagen entnehmen:

Vollständiger Satzungsgemäßer Name des Vereines / Verbandes	Verein zur Begegnung Kinder und Jugendlicher mit Europa e.V. in Senden
Postalische Anschrift (ggf. der Geschäftsstelle)	z.Hd. Frau Anna Schonnebeck Schlossfeld 20 , 48308 Senden
Telefon	0174/9677034 (mitantragstellender Kassenwart: Karl-Friedrich Täger)
Fax	
E-Mail	charlytaeger@gmx.de
Name, Alter, Beruf und Anschrift der Vorstandsmitglieder	
Schonnebeck, Anna 1. Vorsitzende	28 Jahre ; Studentin Lehramt im Referendariat; Schlossfeld 20, 48308 Senden
Schmitz, Lukas 2. Vorsitzender	29 Jahre; Angestellter; Münsterstr.28, 48308 Senden
Täger, Karl-Friedrich Kassierer	56 Jahre; Bankkaufmann; Schölling 22b, 48308 Senden
Schonnebeck, Jakob Schriftführer	25 Jahre; Angestellter; Schlossfeld 20, 48308 Senden

Zahl der örtlichen Gruppen (nur bei Landesverbänden)	
Zahl der Mitglieder zum Zeitpunkt der Antragstellung	insgesamt <u>12</u> , davon weiblich <u>6</u> , männlich
Höhe des monatlichen Beitrages	= € <u>siehe Ordnung</u>
Zeitpunkt der Aufnahme der Tätigkeit im Bereich der Jugendhilfe	<u>Frei-Tag</u>
Anmerkungen	

Anlagen:

Dem Antrag fügen wir folgende Unterlagen bei:

- ☒ ausführliche Darstellung der Ziele, der Aufgaben und der Organisationsform (siehe besonderes Blatt)
- ☒ Satzung und Geschäftsordnung sowie bei freien Trägern, die Teil einer Gesamtorganisation sind, die Satzung der Gesamtorganisation
- ☒ Bescheinigung des Finanzamtes über die Gemeinnützigkeit nach der Abgabenordnung
- ☒ Sachbericht über die Tätigkeit auf dem Gebiet der Jugendhilfe innerhalb der letzten drei Jahre vor der Antragstellung
- ☒ bei eingetragenen Vereinen: Auszug aus dem Vereinsregister (Träger die nicht als Verein eingetragen sind, fügen entsprechende Unterlagen bei),
- ☐ bei Landesverbänden: Verzeichnis der dem Landesverband angehörenden Untergliederungen mit deren Anschrift

Senden, 27.08.2021

(Ort, Datum)



(verbindliche Unterschrift)



Anlage

zum Antrag auf Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe gem. § 75 SGB VIII

Ausführliche Darstellung der Ziele, der Aufgaben und der Organisationsform:

Der Verein zur Begegnung Kinder und Jugendlicher mit Europa e.V. in Senden verfolgt neben kinderpädagogischen Zielen wie z.B. Förderung der individuellen Sozialkompetenz der Kinder und Jugendlichen die Förderung der Begegnung von Kindern und Jugendlichen mit Europa, insbesondere durch den Austausch von Schülern, die Durchführung von Studien- und Urlaubsfahrten und durch das Kennenlernen der Länder Europas, deren Landschaften sowie Menschen und deren Bräuche. Hierzu arbeitet der eingetragene (VR Coesfeld Nr. 7581) und gemeinnützige Verein mit Schulen und anderen Vereinen in Senden oder außerhalb von Senden zusammen.

Aufgrund der seit Februar 2020 weltweit vorherrschenden Covid19-Pandemie konnte der noch sehr junge Verein (Gründung 12.10.2019) die vorgesehene und komplett durchgeplante 14-tägige Fahrt nach Dänemark leider nicht durchführen.

Da die Pandemielage für das Jahr 2021 eine Fahrt ins Ausland nicht risikofrei für einerseits die Kinder und Jugendlichen und andererseits für den veranstaltenden Verein möglich erscheinen ließ, wurde statt einer 14-tägigen Fahrt eine Ferienfreizeitmassnahme in Form von 2 x 1 Woche "Stadtranderholung" geplant.

Mangels Nachfrage i.d. Woche v. 5.7.2021-9.7.2021 wurde lediglich i.d. geplanten 2. Woche vom 12.7.2021-16.7.2021 die Massnahme gemäss des beigefügten "Veranstaltungskalenders" mit 21 Kindern von insgesamt 7 Betreuern durchgeführt.

Für das Jahr 2022 wird von einer durch höheren Impfschutz verbesserten Pandemielage seitens des Vereins ausgegangen und eine 14-tägige FF-Massnahme mit 25-35 Kindern sowie ca. 10 Betreuern geplant.